



2. Werkstatt in der Veranstaltungsreihe „Digitale Gesellschaft NRW.EU“ am 18. November 2015 in der Landesvertretung NRW, Brüssel

DIGITALE PARTIZIPATION – Europa der Bürgerinnen und Bürger

Die Veranstaltungsreihe

Die aktuelle EU-Politik zur Digitalen Gesellschaft in Europa ist Ausgangspunkt und Einstieg für die Veranstaltungsreihe DIGITALE GESELLSCHAFT NRW.EU, die das Land Nordrhein-Westfalen in ihrer Landesvertretung in Brüssel und in Kooperation mit dem Grimme-Institut organisiert. Die Reihe besteht aus einer Auftaktveranstaltung (26. Oktober 2015) und einzelnen Werkstätten, in denen konkrete Aspekte der digitalen europäischen Agenda multiperspektivisch verhandelt werden.

Werkstätten sind thematisch fokussierte und mit Expert(inn)en, Akteuren und Stakeholdern besetzte, teilöffentliche Veranstaltungen. Konkretes Ergebnis der Veranstaltungsreihe sind Ergebnisprotokolle und Positionspapiere für den laufenden wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Transformationsprozesse in Europa.



"Werkstattraum" in der Landesvertretung NRW in Brüssel

Zweite Werkstatt

Die zweite Werkstatt mit dem Titel "DIGITALE PARTIZIPATION - Europa der Bürgerinnen und Bürger" findet am 18. November 2015 von 12-15 Uhr ebenfalls in der Landesvertretung NRW in Brüssel statt.

Mit den eingeladenen Expertinnen und Experten sollen aktuelle Entwicklungstrends der digital unterstützten politischen Kommunikation herausgearbeitet werden und konkrete politische Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der politischen Partizipation im europäischen Kontext gegeben werden.

Spätestens mit dem Social Web befinden sich Potenziale der Beteiligung an politischen Entscheidungsprozessen auf allen Ebenen in der Diskussion. In den vergangenen Jahren gab es zahlreiche, öffentlich diskutierte Fallbeispiele auf lokaler, nationaler und inter- oder supranationaler Ebene, in denen politische Kommunikationsprozesse und digitale Netzmedien miteinander in Wechselwirkung traten. Transparenzinitiativen und Partizipationsplattformen greifen von unten, E-Government Aktivitäten von oben in politische Geschehen ein.

Zwischen Clicktivism und Slacktivism, politischer Teilhabe und Open Government:

- In welchen Anwendungsfeldern zeigt digitale Partizipation besondere Wirkungen?
- Wie tief und wie nachhaltig greifen digital unterstützte Formen der Partizipation in politische Prozesse ein? Welchen Grad an Teilhabe erzielen sie tatsächlich?
- Inwieweit haben neue innovative, digitale Partizipationsformen das Potenzial eine neue politische Beteiligungskultur aufzubauen?
- Wie beeinflussen Filterblasen und fragmentierte Teilöffentlichkeiten im Netz politische Meinungsbildungsprozesse?
- Welchen Beitrag leisten Bürger- und Alternativmedien, um mit den Bürgerinnen und Bürgern in einen unmittelbareren Dialog zu treten und die Medien- und Meinungsvielfalt in der gesellschaftlichen Diskussion zu bereichern?
- Und wie können auf europäischer, nationaler und lokaler Ebene politische Prozesse mithilfe der E-Partizipation verschränkt werden?

Mit diesen und weiteren Fragen setzt sich die 2. Werkstatt in der Veranstaltungsreihe "Digitale Gesellschaft NRW.EU" am 18. November 2015 auseinander. Zu dieser Werkstatt werden ca. 10-15 Expertinnen und Experten aus den Bereichen (politische) Wissenschaft, NGO, Unternehmen, Plattformen, Stadt- und Landesverwaltung sowie Vertreter der EU-Kommission eingeladen. Besucherinnen und Besucher können an der Werkstatt teilnehmen.

Programm am 18. November 2015

12:00 Uhr **DIGITALE PARTIZIPATION - Europa der Bürgerinnen und Bürger**

Begrüßung

- Dr. Frauke Gerlach
Grimme-Institut / Grimme-Forschungskolleg

12:10 Uhr **Impuls**

- Prof. Dr. Otfried Jarren
Institut für Publizistikwiss. und Medienforschung, Universität Zürich

12:20 Uhr **Werkstatt** - teilnehmende Personen / Bereiche / Perspektiven:

Europäische Kommission

- Achim Ladwig
European Union Fellow / Europäische Kommission, GD Kommunikation

Wissenschaft

- Prof. Dr. Karl-Eberhard Hain
Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Medienrecht, Universität zu Köln
- Prof. Dr. Otfried Jarren
Institut für Publizistikwissenschaft und Medienforschung, Universität Zürich

Beratung / Umsetzung / Konzeption

- Dr. Götz Harald Frommholz
politischepartizipation.de d|part - Think Tank für politische Partizipation
- Julian Ermert
Zebralog - Agentur für crossmediale Bürgerbeteiligung, Berlin, Bonn

NGO / Initiativen / Alternative Partizipationsmodelle

- Bruno Kaufmann
people2power.info / Democracy International
- Sophie von Hatzfeldt
Europäische Bürgerinitiative / Democracy International

Positionen / Bürgermedien / Medienkultur

- Mechthild Appelhoff
Landesanstalt für Medien NRW
- Dr. Stephan Eisel
Konrad Adenauer Stiftung / politische (online) Partizipation
- Dr. Frauke Gerlach
Grimme-Institut / Grimme-Forschungskolleg

Fallbeispiel

- Jürgen Behrendt
E-Government und Steuerung Bürger-Service, Stadt Köln

13:00 Uhr **Mittagspause**

Fortsetzung **Werkstatt**

15:20 Uhr **Schlusswort**

- Dr. Marc Jan Eumann
Staatssekretär für Europa und Medien NRW

15:30 Uhr **Ende der 2. Werkstatt**

Moderation: Anja Würzberg (NDR Fernsehen)

Eckdaten

Die Veranstaltungsreihe: „DIGITALE GESELLSCHAFT NRW.EU“:

- Zweite Werkstatt: „DIGITALE PARTIZIPATION – Europa der Bürgerinnen und Bürger“ am 18. November 2015 (12 - 15:30 Uhr)
- Veranstaltungsort: Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Europäischen Union, Rue Montoyer 47, 1000 Brüssel
- Website, Anfahrtsskizze und Anmeldung: www.digital-nrw.eu
- twitter.com/NRWinEU Hash tag: #NRW_digital